

Jungschützen Echo 2017



36 Jahre

Jungschützen Lackhausen

www.jungschuetzen-lackhausen.de





nispaspa.de



Gut für die Region.

Gut für die Region.

Die Sparkassen-Finanzgruppe macht sich bundesweit stark für das Gemeinwohl. Und zwar für ganz unterschiedliche Projekte, die allerdings eines gemeinsam haben: die Lebensqualität in der Region zu erhalten und zu verbessern. Unsere Leistungen für das Gemeinwohl zeigen sich in einer Vielzahl von Stiftungen, in der Förderung des sozialen Lebens in der Region oder in unserer Sportförderung. Außerdem tragen wir Verantwortung für eine ökologische Zukunft sowie für Bildung und Wissenschaft. Nicht zu vergessen unser Engagement für Kunst und Kultur, das in Deutschland einmalig ist. Darum heißt es zurecht: Sparkassen - Gut für Deutschland.

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Wenn's um Geld geht –
Niederrheinische Sparkasse
RheinLippe

Bericht des Zugführers im Jahr 2017

In diesem Jahr schreibe ich Ihnen erneut als Zugführer
der Jungschützen Lackhausen.

Ich freue mich auf zwei weitere Jahre und bedanke mich bereits
heute für das entgegengebrachte Vertrauen.

Auch in diesem Jahr haben wir ein Jubiläum zu feiern.
Vor 10 Jahren haben die Lackhausener mit den Blumenkämpfern eine
Freundschaft gegründet. Eine Freundschaft die bis heute stark
gepflegt wird. Man hilft sich gegenseitig und feiert das Schützenfest
des Anderen, als sei es das eigene. Des weiteren feiert unser
Schützenverein in diesem Jahr sein 150-jähriges Jubiläum, worauf
wir uns natürlich ebenso freuen.

Wir können auf ein sehr tolles Jahr mit Höhen aber auch Tiefen
zurückblicken. Das letzte Jahr ließen wir bestens ausklingen,
bei einem Kegelturnier im Kreise der Kameraden.

Leider muss ich auch in diesem Jahr einen alten Kameraden
verabschieden. Aus unseren Reihen verlässt uns Sebastian Dolke.
Vielen Dank für dein Engagement in all den Jahren.

Wo einer geht, kommen dafür zwei Neue und werden in unseren
Reihen aufgenommen. Als Neuzugänge begrüße ich die Kameraden
Christian Eisenkopf und Phillipp Bulenda.

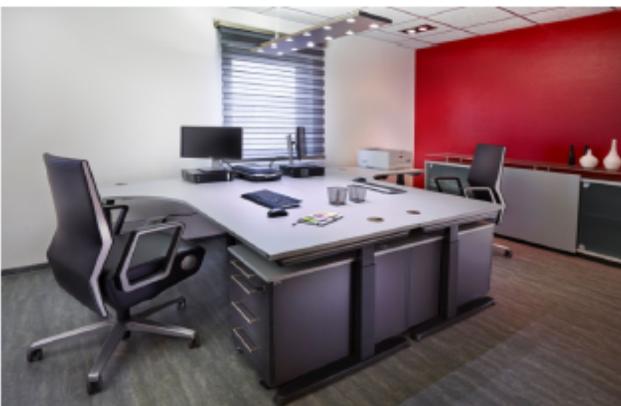
Lassen Sie sich in den nun folgenden Berichten von unseren
Aktivitäten fesseln und mitnehmen durch unser Schützenjahr.
Viel Spaß beim Lesen!

Mit kameradschaftlichem Gruß

Lutz Gertönis
- Zugführer -

BüroDesign Gürtzgen

Ihr Partner für innovative Büroeinrichtung



Am Schwan 6
46485 Wesel

Telefon : +49 (0)281 56480
Telefon : +49 (0)281 8519495
Fax : _ +49 (0)281 8519496

Bürodesign.guertzgen@t-online.de

seit über



seit über



Gärtnerei Rohde

Christa + Jürgen Rohde

- * Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion
- * Topfpflanzen, Dekofloristik + Geschenkideen

Holzweg 58 Tel. 0281 / 6 16 68
46485 Wesel Fax 0281 / 6 52 05

Email: rohdegartenbau@t-online.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
 und 14.30 - 18.00 Uhr
Mi. u. Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

Schützenfest 2016 aus Sicht eines scheidenden Jungschützen

Was bewegt einen Jungschützen im letzten Jahr vor und während des Schützenfestes? Ich gebe Ihnen hier Eindrücke wie es mir ergangen ist. Eines steht jedoch von vornherein fest, die 12 Jahre Zugehörigkeit bei den Jungschützen Lackhausen und davon 11 Jahre Vorstandsarbeit habe ich genossen und bleiben unvergessen.

Als am Freitag das Schützenfest begann, gingen mir bereits beim Uniform anziehen viele Dinge durch den Kopf. Ich war gerade zu wehmütig. Der Tag X nach so langer Zeit bei den Jungschützen war gekommen. Meines Alters von 30 Jahren geschuldet, war Ende 2016 mein Ausscheiden als Jungschütze fikt. Es war mein letztes Schützenfest in rot und die Zeit bis zum Schützenfest verging wie im Flug. Es war Prüfungsphase meiner schulischen Ausbildung und somit trat ich auch bei den übrigen Aktivitäten im Vorfeld etwas kürzer. Die Arbeit geht nun mal immer vor!

Aber nun zurück zum Schützenfest... es begann für mich wie jedes Jahr und zwar mit dem Besuch bei unserem unvergessenen Kameraden Thomas Kramer der viel zu früh von uns gegangen war.

Mit einigen Kameraden legten wir einen Kranz an dessen Grab nieder und nahmen Andacht. Anschließend trafen wir den Rest des Zuges am Quartier. Von dort ging es nach einer kurzen Ansprache durch unseren Zugführer Lutz Gertönis und einem Appell unserer Spieße Patrick Schwarz und Marcel Reich zu EDEKA Komp. Dort versammelten sich alle Kompanien und der Musikzug zum Antreten. Als erstes Highlight an meinem letzten Schützenfest wurde ich mit einem roten Traktor mit Thron auf einem Anhänger transportiert.

Diese Geste galt eigentlich unserem Jungschützen-König Jannik Rohde im Jubiläumsjahr, der aber bis zum Beginn nicht 100% fit wurde. Für mich waren einige interessante Accessoires bestimmt mit denen ich jeden Tag auf's Neue überrascht werden sollte. Nach dem Fassanstich am Festplatz ging es zum Ehrenmal.

Dort hielt ich, wie es normalerweise im ersten Jungschützen-Jahr üblich war, nochmal die Fackel.



Der erste Tag verlief gewohnt schön und klang im Quartier aus. Es war jedoch kein normaler Abend, denn beim Schließen des Toilettenwagens übersah ich die letzte Stufe der Treppe und verunfallte. Von diesem Unfall sollte ich das gesamte Schützenfest über etwas haben.

Am Samstag begann der Tag für mich deutlich früher als ich es gewohnt war. Im Amt als Schießwart war ich verantwortlich für den Aufbau bzw. die Vorbereitung des Schießstandes. Frühes Aufstehen nach einer harten Nacht im „hohen Alter“ war nicht leicht. Ich traf erst am Festplatz auf meine Kameraden. Auch zum Erbsensuppe essen bei unserem Kameraden Günter Ohletz wurde ich mit dem Traktor und Thron kutschiert.

Nach einer gefühlten Ewigkeit durch die Ehrungen unseres Präsidenten Heinrich Heselmann, gab es endlich die stärkende Erbsensuppe und es blieb etwas Zeit zum Zeitvertreib.

Als Schießwart betreute ich anschließend erst das Preisschießen gefolgt vom Königsschießen. Der Vogel war in diesem Jahr extrem zäh und widerstandsfähig. Nach diesem Akt war die Arbeit für mich getan und es konnte nach einer vitalisierenden Dusche weitergehen.

Zum Aufnahme ritual eines Jungschützen gehörte u. A. das Erfüllen von Aufgaben im Festzelt. Ich durfte eine solche Karte ziehen und hatte die ehrenvolle Aufgabe ein Lied auf der Bühne anzustimmen. Natürlich versteht es sich, dass das Zelt zu diesem Zeitpunkt voll war. Zum Abschluss gab es dann mein absolut verdientes Feierabendbier im Quartier.

Am Sonntag war es dann fast soweit, die letzten Stunden als Jungschütze während des Schützenfest 2016 liefen. Es sollte jedoch nochmal eine Steigerung zu den beiden vorherigen Tagen geben. Wir feierten schließlich auch unser eigenes Jubiläum und hierzu waren zahlreiche Jungschützenzüge eingeladen. Es war Toppwetter und die Poolparty wurde vom CCL musikalisch



**ENERGIE VOR ORT
IST UNSER AUFTRAG.**
Ökostrom. Erdgas. Wasser.

www.stadtwerke-wesel.de

Tel.: 0281 / 96 60 - 199

 /stadtwerkewesel

 **STADTWERKE
WESEL**

untermalt. Mit Clownsschuhen und Hühnerkostüm war meine Verkleidung komplett und so durfte ich mich den Rest des Tages zum Affen machen. Die Parade konnte ich als Spätfolge meines Unfalls nicht mitmarschieren.

Am Montag war es dann fast vorbei. Wir trafen uns zum traditionellen Frühschoppen der Jungschützen. Es war der frisch gebackene Thron samt Gefolge eingeladen. Es wurde in lustiger Runde gegrillt und es fand die Feuertaufe der „Neulinge“ statt. Als scheidender Jungschütze durfte ich an diesem Ritual teilnehmen.

Unter dem Motto Harry Potter ließen sich die Kameraden um Yanneck van der Els kreative Dinge einfallen um Szenen bzw. Aktionen aus dem Originalen nachzustellen. So wurden Bohnen in versch. Geschmacksrichtungen gegessen und Quiddich auf die etwas andere Art gespielt. Es war wirklich ein sehr lustiges und gelungenes Event.

Zum Abend trafen wir uns dann ein letztes Mal am Festzelt um den letzten Abend des diesjährigen Schützenfest zu bestreiten. Ich war wirklich traurig und dass obwohl ich meine „wunderbare Uniform“ ,die ich über das gesamte Schützenfest erweitert hatte, tragen durfte. In dieser sollte ich sogar noch die Tombola moderieren. Nach einigen Runden zum Ausklang des Abends in der Sektbar und an der Theke erklärte ich mein letztes Schützenfest als Jungschütze mit dem Akt des Lagerfeuers im Festzelt für beendet. Ich hatte wirklich meinen Tiefpunkt erreicht, wollte es mir jedoch nicht nehmen lassen, mit den jungen Kameraden traditionell bei EDEKA Komp abschließend zu frühstücken. Wie lautet das Zitat eines ehemaligen italienischen Fußballtrainers: „Ich habe fertig.“

Mit kameradschaftlichem Gruß

Benedikt Keller

Constantin Belz
- Schriftführer -



Weihnachtskegeln 2016

Wer in der Vorweihnachtszeit nur an Christstollen oder die vielen Weihnachtsmärkte denkt, hat noch kein Weihnachtskegeln bei den Jungschützen Lackhausen erlebt. Dies hat seit Jahren Tradition und fand im vergangenen Jahr am 18. Dezember statt. Wie in den Jahren zuvor war der amtierende Thron samt Gefolge und unsere geschätzten ehemaligen Jungschützenkameraden eingeladen. Dank intensiver Recherchen und Vorarbeit durch unseren Kameraden Jannik Rohde, mit der Hilfe von dessen Vater Jürgen, wurden mehr ehemaligen Jungschützen erreicht als in den Jahren zuvor. Getreu dem Sprichwort „Wo gehobelt wird, da falln' auch Späne...“ waren über die Jahre hinweg vereinzelt ehemalige Jungschützen verloren gegangen und Adressen nicht aktuell gepflegt. So freuten wir uns umso mehr nach der Einladung, dass neben unserem amtierenden Thron um König Siggi Schneider auch deutlich mehr ehemalige Jungschützen unserer Einladung folgten.



Trotz dass die Geschmacksnerven mit Eröffnung des ersten Weihnachtsmarktes auf Glühwein eingestellt waren, schmeckte das erste Pils ausgezeichnet. Im Verlauf des Vormittags wurde der ein oder andere Schnaps serviert. Unser Gastwirt im Leo's weiß aus Erfahrung, dass er nach unserer Reservierung einen größeren Vorrat anlegen muss.

A man with dark, wavy hair is shown in profile, looking into an open refrigerator. The refrigerator is illuminated from within, showing various items like a container of yogurt and some bottles. The man is wearing a dark-colored shirt.

**„Nach dem Feiern
noch zu Hause Eier
braten mit den
Jungs 😊.**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Viele Grüße an die Jungschützen Lackhausen und ein tolles Schützenjahr.



Trefft uns bei Facebook
www.facebook.com/VolksbankRheinLippe

**Volksbank
Rhein-Lippe eG** 

In Gesellschaft schmeckt es ja bekanntlich immer besser als allein. Aber neben den leckeren Getränken und Essen sollte das Sportliche nicht zu kurz kommen.

Mit etwas Nachhilfe von Siggie Schneider wurde uns das ein oder andere Spiel neben Totenkiste und hohe/ niedrige Hausnummern erklärt. Aus unerklärlichen Gründen bekomme ich die Namen nicht mehr alle zusammen. Es handelte sich u. A. um das Spiel „3 gewinnt“ oder sowas in der Art. Nach ordentlicher Suche fand ich dann auch durch Zufall den Zettel mit den Platzierungen des Weihnachtskegeln wieder. Siggie Schneider gewann vor Gerrit Itjeshorst und Martin Hemming. „Pudel“ wurde Marc Fundermann. Bei den Spielen nur mit Beteiligung der Jungschützen gab es natürlich auch Sieger und Verlierer. Es gewann Gerrit Itjeshorst vor Tobias van Holt. Als „Pudel“ stand zum Abschluss des Vormittags Timo van Holt fest.



Der sportliche Teil war beendet und die Geldbörsen fast leer. Aber wie aus den Vorjahren bekannt, war noch eine letzte Runde Getränke fest eingeplant und die mittlerweile bunt gemischte Runde aus Jungschützen, Ehemaligen und Thron löste sich danach langsam auf.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Constantin Belz
- Schriftführer -

Ihr Garten -
so individuell wie Sie!

Oliver Wolter
Julius-Leber- Str. 54
46485 Wesel
Mobil: 0172/949 62 37
E-Mail: info@gartenbau-wolter.de
www.gartenbau-wolter.de

Gartenbau Wolter wünscht allen Schützen, Ihren Familien und Freunden ein Schönes Fest!



Wir wünschen den
Lackhausener Jungschützen

alles Gute zum Schützenfest 2017!

Nicht vergessen: Getränke für ein gelungenes
Fest bekommen Sie in unserem
neuen Getränkemarkt

GETRÄNKE
KOMP
mit Freude am Genießen

Wir lieben Lebensmittel.
Julius-Leber-Str. 6, 46485 Wesel, Tel. 0281 163992426



Boßelturnier 2017

Am Sonntag, den 8. Januar 2017, fand unser alljährliches Boßelturnier statt. Dieses wurde wie in den vorherigen Jahren von der 1. Kompanie ausgerichtet. Um 10 Uhr versammelten wir uns wie in jedem Jahr am Vereinsheim. Dort teilten wir uns, wegen der hohen Teilnehmerzahl, in zwei Gruppen auf. Aufgrund der zu erfüllenden „Frauenquote“, konnte nur eine Gruppe bewertet und nach offiziellen Regeln bewertet werden. Mit dem Bus ging es gemeinsam in Richtung Gaststätte Hüfing, unserem Startpunkt. Obwohl es eisig kalt war und noch etwas Schnee lag, war es dennoch trocken und wir konnten uns zudem mit ein paar alkoholischen Getränken von innen warmhalten.



Mit feucht fröhlicher Stimmung brachen wir auf um die Kugel mit so wenigen Würfeln wie möglich ins Ziel zu bekommen. An einigen Stellen war es schwierig sich aufgrund der Glätte (und des bereits konsumierten Alkohols) auf den Beinen zu halten.

Wie sicher ist Ihr Zuhause?



Wach- und Sicherheitsdienst Wesel **Dahlmann GmbH**

- 24h Notrufzentrale
- Alarmaufschaltung
- Alarmverfolgung
- Werk-/Objektschutz
- Funkstreifendienst
- Pförtnerdienst
- Urlaubsservice
- Schlüsseldepot

Bei der zunehmenden Kriminalität stellt man sich oft die Frage, was kann ich für meine Sicherheit tun?

Ihre Sicherheit ist unser Bestreben, bei Tag und Nacht.

www.wachdienst-wesel.de

46485 Wesel · Tel. 0281-65188 · Fax 0281-963108

Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag 11:30 - 23:00 Uhr

Samstag, Sonn- u. Feiertag 14:00 - 23:00 Uhr

Montag Ruhetag

 0281/ 684 00 40

- Konrad-Duden-Str. 34 - 46483 Wesel -



| PIZZA | DÖNER | GRILL |

in Lackhausen,
Inh. A. Goezuedok

Nach einem Stechen um den 1. Platz, ging unsere Gruppe mit der erfüllten Frauenquote als Sieger hervor!! Wir gewannen einen schicken Bollerwagen, den wir auf jeden Fall zum nächsten Boßeltunier als „Proviantwagen“ mit uns führen werden.



Am Abend gab es natürlich zum Abschluss des ganzen Spektakels wieder unseren wohlverdienten Grünkohl. Hierzu fanden wir uns im Vereinsheim ein. So feierten wir unseren Sieg in geselliger Runde bis in die Abendstunden hinein.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Timo van Holt
- stellv. Kassierer -

FLORISTIK

KLATSCHMOHN

Floristik der etwas anderen Art

Inhaberin: Silvia Melcher

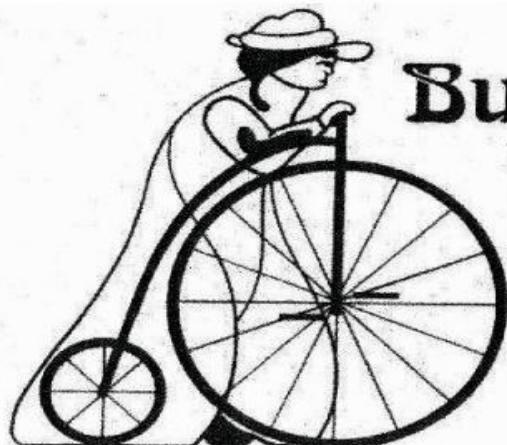
Konrad-Duden-Str. 38
46485 Wesel-Lackhausen

Tel. & Fax.: 0281 164 92 46

Web: www.floristik-klatschmohn.de
Mail: info@floristik-klatschmohn.de

Öffnungszeiten

Mo.	geschlossen	
Di. - Fr.	09:00 - 12:30 Uhr	14:30 - 18:00 Uhr
Sa.	09:00 - 13:00 Uhr	



Fahrräder Buschmann

Wesel-Lackhausen

Konrad-Duden-Str. 59
(Ecke Julius-Leber-Str.)

Telefon 02 81/ 6 12 02
Fax 02 81/ 6 65 44

www.fahrrad-buschmann.com



Duden-Apotheke

Carsten Gleiß
Apotheker

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr. 8.30 - 18.30 Uhr

Mi 8.30 - 13.00 Uhr

Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Julius-Leber-Str. 8
46485 Wesel

Tel. 02 81/1 63 98 48

Fax 02 81/1 64 27 55

Winterparty 2017

Wie im letzten Jahr ging es für die neu aufgelegte Winterparty in Runde zwei. Es waren zahlreiche Kameraden mit ihren Frauen und geladene Ehrengäste anwesend.

Die Jungschützen waren wie im Vorjahr auch gut vertreten. Nachdem der Saal der Gaststätte Schepers gut gefüllt war, begrüßte unser Präsident Heinrich Heselmann alle Kameraden und Ehrengäste. Im Anschluss an die Eröffnung wurde uns das Essen serviert.



Am späten Abend wurde noch ein Mitternachtssnack aufgeföhren.

Im Laufe des Abends legte unser amtierender König Siegfried Schneider mit seinem Thron die ein oder andere Showeinlage hin und sorgte für heitere Stimmung bei allen Gästen. DJ Klaus heizte dem Saal im Anschluss daran ordentlich ein. Als Highlight des Abends gab es wieder eine Verlosung mit tollen Preisen.

**WEINHAUS
PAUS** 

Gewürze von Ingo Holland

Auf der Suche nach den weltweit besten Qualitäten kreiert Ingo Holland eigene Gewürzmischungen, die sich durch eine hervorragende Güte und Kreativität auszeichnen.

Entdecken Sie bei uns z.B. sein Toskanisches Pastagewürz, BBQ Chicken oder verschiedene Currys! Mithilfe kleiner Schnupperdosen können Sie sich selbst von der herausragenden Qualität überzeugen.

**Hier bin ich Mensch, hier trink ich Wein.
Hier bin ich Mensch, hier kauf ich ein.**

**Unser Motto, der Wein kommt von Otto!
Ihr Weinhändler, seit 1878 in Wesel.**

Über 1.000 ausgesuchte Weine,
edle Spirituosen und Feinkost
sowie persönliche Geschenkideen.

**Konrad-Duden-Str. 1
46485 Wesel**

Seien Sie Gast in
der Welt des Weines.
Probieren, stöbern & entdecken

**Tel. 0281/66388
www.weinhaus-paus.de**



Mit unseren Orden
und Ehrenzeichen
treffen Sie immer
-eine gute Wahl-

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 17 - 19 Uhr
o. Terminvereinbarung

Berendsen



**46499 Hamminkeln
Ringenberg
Hauptstr. 51
Tel.: 02852-1292**

www.berendsen-ringenberg.de



Zum Zeitvertreib bestand wie im vergangenen Jahr wieder die Möglichkeit Nägel in einen Baumstumpf zu versenken. Hier trat jung gegen alt an. Der Verlierer musste dem Gewinner eine Runde Getränke ausgeben.



Auf den Punkt gebracht, war es ein gelungener und amüsanter Abend.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Hendrik Hanzen
- 3. Fahnenoffizier-

Mission Toilettenwagen

Seitdem wir bei der Familie Itjeshorst feiern dürfen,
haben wir ihn uns geliehen.

Jetzt gehört er uns!!!



Die Rede ist von unserem Toilettenwagen, aber dazu gleich mehr.

Jetzt erst einmal ein kurzer Rückblick, wie es einmal war. Damals, vor etwa 6 Jahren, hatten die Jungschützen Lackhausen kein festes Quartier. Wir zogen jedes Jahr vom einen zum anderen Quartierort. Das muss man sich so vorstellen, als dass Kameraden ihren Garten und die Garage zur Verfügung stellten, um dort zu feiern wenn das Zelt bereits geschlossen war. Das war keinesfalls schlecht. Allerdings gab es das ein oder andere Mal Schwierigkeiten mit der Polizei. Dies war auch verständlich, weil vier Tage das Feiern Anderer bis spät in die Nacht ertragen war direkten Nachbarn nur schwer zumutbar.

2011 gab es schließlich das erste Quartier auf dem Hof der Familie Itjeshorst. Nun standen wir vor einem menschlichen Problem, denn Gäste benötigten auch mal eine Toilette. Schnell war ein geeigneter Toilettenwagen gefunden, der unseren Ansprüchen genügte.

Er stammt aus Blumenkamp und erwies uns die ganzen Jahre treue Dienste. So konnten wir wunderbare Quartierfeiern erleben. Der Dank für solch schöne Momente gilt da nur der Familie Itjeshorst, denn ohne deren Einwilligung wäre das niemals möglich gewesen. Die Probleme mit der Polizei und anstatt dieser lieber ausgelassen feiern zu können, waren somit aus der Welt geschafft. So konnten wir noch lange nach Schließen des Zeltes feiern.

Im Jahr 2016, wo ich den Wagen für meine Hochzeit leihen wollte, sagte mir der Mann das der Wagen in einem zu schlechten Zustand sei und er ihn aus diesen Gründen schon verkauft habe. Das bedauerte ich sehr, nicht nur wegen meinem Polterabend sondern vielmehr weil die Jungschützen ihn vielleicht ebenso hätten kaufen wollen. Der Mann versprach mir jedoch, dass wenn der Käufer den Wagen bis Juli nicht abholt, würde er sich bei mir melden.

Unser eigenes Schützenfest mussten wir dann mit einem fremden Wagen feiern und die Hoffnung sank das wir noch zum Zuge kommen würden.

Im September kam dann der lang ersehnte Anruf. Der Toilettenwagen wurde nicht abgeholt und wir könnten, wenn wir noch Interesse besäßen, diesen käuflich erwerben. Natürlich wollten wir den Wagen vor einem Kauf noch einmal sehen und begutachten. Schnell kamen wir mit dem Verkäufer auf einen Nenner und somit konnte der Kamerad Gerrit Itjeshorst den Wagen abholen.

Das Problem „Stellplatz“ wurde seitens der Familie Itjeshorst aus dem Weg geräumt, worüber ich mich sehr freute.

Nach dem ersten Einsatz am Glühweinabend vom Kameraden Olaf Frenzel, stellten wir gemeinsam mit weiteren Kameraden einige wichtige und sicherheitsrelevante Dinge fest, die wir bald beheben sollten.

1. Das Dach musste mit neuen Spriegeln versehen werden
2. Der Frauen Handlauf musste repariert werden
3. Das Dach musste neu versiegelt werden
4. Die Männertreppe brauchte einen Handlauf



Das waren unsere ersten Punkte die wir abarbeiten wollten und auch mussten.
Im Januar fanden sich dazu einige Kameraden und stellten sich den Aufgaben.



Natürlich können wir nicht alles sofort auf einen super Stand bringen, auch wenn ich das gerne hätte, weil uns hierfür die Gelder nach einem Jubiläum fehlen. Die ein oder andere Spende haben wir glücklicherweise schon bekommen und der Vater unseres Kameraden Yanneck van der Els hat sich bereit erklärt die Heizkörper zu spendieren. Unser Plan ist es den Wagen in den nächsten drei Jahren von Grund auf zu sanieren, um einen soliden Wagen zu präsentieren.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Lutz Gertönis & Yanneck van der Els
- Zugführer -

Pokalschießen

- 14.05.2017, Gaststätte Hüfing -



Siegerin der Frauen

1. Platz - Svenja Knüfer



Platzierungen der Männer

- 1. Platz - Carsten Demski**
- 2. Platz - Tobias van Holt**
- 3. Platz - Stephan Frenzel**



Vogelpreisträger im Jungschützenzug

1984	Axel Klammer	5. Preis	rechter Flügel
1985	K.-D. Mahlberg	3. Preis	Zepter
1988	Sven Möllenbeck	1. Preis	Kopf
1989	Sven Möllenbeck	5. Preis	rechter Flügel
1990	Armin Herbers	4. Preis	linker Flügel
1991	Martin Hemming	2. Preis	Reichsapfel
1992	Marc Kleinherbers	4. Preis	linker Flügel
1993	Martin Baschke	1. Preis	Kopf
1994	Christian Kult	3. Preis	Zepter
1996	Lars Emde	2. Preis	Reichsapfel
	Mario Teschke	4. Preis	linker Flügel
	Thomas Kramer	5. Preis	rechter Flügel
1997	Dirk Tebbe	5. Preis	rechter Flügel
1999	Dirk Tebbe	5. Preis	rechter Flügel
	Mario Teschke	3. Preis	Zepter
2000	Lars Emde	3. Preis	Zepter
2001	Volker Heselmann	3. Preis	Zepter
2002	Martin Hemming	3. Preis	Zepter
2004	Jens Göring	5. Preis	rechter Flügel
2006	Benedikt Keller	2. Preis	Reichsapfel
2008	Danny Langenhuisen	3. Preis	Zepter
2012	Oliver Wolter	3. Preis	Zepter
2016	Tim Sauerbach	4. Preis	linker Flügel

Bat.-König Jungschützenzug

1996	Jürgen Rohde
------	--------------

Ehrenmitglieder der Jungschützen

Walter Itjeshorst jun.

Bernd Bongers

Herbert Kleinherbers

Ewald Moldenhauer

Norbert Jöhren

Norbert Hansen

Arnd Grüter

Axel Klammer

Dieter Eimers

Klaus-Dieter Mahlberg

Ewald Neuköther †

Letztes Jahr als Jungschütze

Sebastian Dolke

10-jähriges Jubiläum

Nichlas Wellmann

Inseratenverzeichnis

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe

BüroDesign Gürtzgen

Gärtnerei Rohde

Stadtwerke Wesel

Volksbank RheinLippe eG

Gartenbau Oliver Wolter

EDEKA Komp

Wach- und Sicherheitsdienst Wesel Dahlmann GmbH

Pizza-Döner-Grill Lackhausen

Floristik Klatschmohn

Fahrräder Buschmann

Duden-Apotheke

Weinhaus Paus

Berendsen, Präsente - Pokale - Schützenbedarf, Ringenberg

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe !



**MACH
MIT.
WERDE
MITGLIED.**



JUNGSCHÜTZEN LACKHAUSEN im Schützenverein Lackhausen e.V.

Gegründet 1981

AUFNAHMEANTRAG

Hiermit bitte ich um die Aufnahme in den Schützenverein Lackhausen e. V.
- Abteilung Jungschützen - als aktives Mitglied.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße/ Hausnr.: _____

PLZ/ Ort: _____

Telefonnummer: _____

Der Jahresbeitrag bis zum 25. Lebensjahr beträgt 15,-- EUR. Danach erhöht sich der Beitrag bis zum 30. Lebensjahr um jährlich 3,-- €. Das erste Jahr ist beitragsfrei!

Wesel, den ____ . ____ . _____

- Unterschrift -

bei Minderjährigen: _____

- Unterschrift Mutter -

- Unterschrift Vater -

Bankverbindung

Hiermit erkläre ich mich bis auf Widerruf damit einverstanden, dass die Jungschützen Lackhausen von mir zu entrichtende Zahlungen wg. a) fälligem Jahresbeitrag
b) etwaiger anderer Aktivitäten (z. B. Ausflüge)

bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos mit der IBAN: _____

bei _____ durch SEPA-Lastschrift einzuziehen.

- Name des Kreditinstitutes -

Die Kosten für die Nichteinlösung (z. B. falsche Bankverbindung) trägt der Kontoinhaber!

- Name Kontoinhaber -

- Unterschrift Kontoinhaber -

